

ÖDP WÜRZBURG

## Unterschriftenaktion zum Erhalt des Milchhäusle

**GESTÄRKT BÜRGERBETEILIGUNG BEI ENTSCHEIDUNGSPROZESSEN**

**Liebe Leserinnen und Leser,**

haben sie sich auch schon mal gefragt, ob auch Personen die nicht im Stadtrat vertreten sind, an Entscheidungsprozessen mitwirken können?

Ja können sie, wenn sie von einer Fraktion für einen Fachbeirat, z. B. dem Radverkehrsbeirat, benannt wurden. Möglich wurde dies durch einen Antrag der ÖDP/WL-Fraktion im Mai, die Geschäftsordnung des Stadtrats dahingehend zu ändern, dass Fraktionen auch externe Personen für die Fachbeiräte benennen können. „Für die ÖDP Würzburg war es wichtig, die Einbindung und Beteiligung der Bürger zu stärken. Damit gehen wir unseren Weg des Bürgerdialogs konsequent weiter“, so Fraktionsvorsitzender Raimund Binder.

Hintergrund für diesen Antrag war außerdem, dass die Anzahl der Beiratsgremien gerade für Fraktionen mit 3-4 Mitgliedern, eine enorme Arbeitsbelastung darstellt, die zum Teil nicht zu leisten ist. Gleichzeitig haben diese Fraktionen in ihren politischen Reihen Menschen, die sich seit Jahren um ein Thema – z.B. Fahrradverkehr, Klima, ÖPNV / Verkehr – kümmern und hohen Sachverstand haben. Des Weiteren ist die Arbeit der Beiräte dann wichtig, wenn externe Gruppierungen einbezogen werden.

Wie den „Lengfelder Erwartungen 2020“ des Bürgervereins Lengfeld (BVL) zu entnehmen

ist, wird eine Unterschriftenaktion vorbereitet um das Milchhäusle doch noch zu erhalten. Dies begrüßen wir sehr, zumal die ÖDP-Fraktion gegen den Abriss stimmte. Das Milchhäusle und der alte Brunnen gehören einfach zum historischen Lengfelder Altort (siehe MFK Ausgabe April).

Ebenfalls interessant und unterstützenswert finden wir den Vorschlag des BVL einen Bauernmarkt in Lengfeld zu etablieren, auf dem regionale Produkte angeboten werden. Ein solcher könnte sowohl die heimische Landwirt-



Kreuzung „Staufersstraße / Am Hölzlein“



ANZEIGE

schaft als auch das soziale Leben im Stadtteil stärken.

Wie der BVL, bemängeln auch wir von der ÖDP schon lange, dass ein nachhaltiges Verkehrsentwicklungskonzept fehlt. Ein solches muss die Belange der verschiedenen Verkehrsteilnehmer und betroffenen Anwohner berücksichtigen sowie die Bürgerinnen und Bürger in die Planungen mit einbeziehen.







Ende Mai 2020 wurde im Rahmen des „Busnetz plus“ die Vorfahrtsregelung an der Kreuzung „Staufersstraße / Am Hölzlein“ (Foto) zugunsten der Staufersstraße geändert, sodass die Linie 34 und dort künftig fahrende Linien „beschleunigt“ werden. Allerdings befürchten wir von der ÖDP-Lengfeld und zahlreiche Anwohner, dass nicht nur die Buslinien, sondern auch der Individualverkehr beschleunigt fährt, wodurch die Straße querende Fußgänger, insbesondere Kinder, übermäßig gefährdet werden. Die ÖDP wird deshalb die Situation zusammen mit den besorgten Anwohnern weiterhin beobachten.

**Mit ökodemokratischen Grüßen und eine schöne, erholsame Ferienzeit wünscht Ihnen ihre ÖDP Würzburg!**

(Text und Foto: C. Dorsch, R. Binder - ÖDP Würzburg)



**ZU LAUT IM BÜRO?**


-  **Schall-Dämmung**
-  **Verbesserung der Sprachverständlichkeit**
-  **Optimale Akustik**
-  **für Büro + Wohnraum, für Gastronomie + Hotel**
-  **Gratis Akustik-App jetzt downloaden!**
-  **Raum analysieren, Tipps sofort erhalten**

 **myRaumklang.de**

Raumakustik-Analyse mit der kostenlosen myRaumklang-App:



ANZEIGE

AKUSTIK-ELEMENTE VON  
 **myRaumklang.de**  
LIVE ERLEBEN BEI

**Wegerich**  
WOHNEN & SCHLAFEN  
Gewerbegebiet Heuchelhof  
Huberstr. 1+2 · Tel. 0931 59300  
www.mySchaumstoff.de

**Schwarzweiler**  
WOHNEN & SCHLAFEN  
direkt hinterm Dom:  
Hofstraße 3 · Tel. 0931 42304  
www.schwarzweiler.de

**Wegerich**  
Würzburg-Lengfeld  
W.-v.-Siemens-Str. 44 · Tel. 0931 20082780  
www.mySchaumstoff.de

BERATUNG VOR ORT GEWÜNSCHT? KONTAKTIEREN SIE UNS UNTER TEL. 0931 35979920

MFK202007